Perl

Rubrik: Lexikon

Perl ist eine Programmiersprache, die frei und plattformunabhängig ist. Entwickelt wurde Perl im Jahre 1987 von Larry Wall, um sie als Werkzeug zur Manipulation und Verarbeitung von Textdateien einzusetzen. Dann hat Perl aber schnell im Bereich der Webanwendungsentwicklung sowie in der Bioinformatik Verbreitung gefunden. Mit Perl haben Programmierer viele Freiheiten und die Anwendungen lassen sich plattformunabhängig einsetzen. Es gibt Perl bereits in sechs Versionen, von Perl 1 bis Perl 6.

Vor allem mit der wachsenden Verbreitung des Internets wurde die Programmiersprache immer häufiger genutzt, zum Beispiel, um Datenbanken und Webserver mit Daten zu verbinden und per HTML-Webseiten auszugeben. Zwar ist heute PHP beliebter, Perl wird aber auch noch auf vielen Seiten eingesetzt. Perl kommt aber nicht nur bei Webanwendungen zum Einsatz, sondern zum Beispiel auch für Spam-Filter in Mail-Programmen sowie in zahlreichen anderen Anwendungsbereichen wie beispielsweise in der Bioinformatik.